

Gelungener Start für Steilkurs-Studium



Immatrikulationsfeier zum Studienbeginn: Der TUM-Präsident begrüßte die neuen Kommilitonen. Danach genossen sie im Innenhof der TUM Brezen und Freibier.

Am 3. Mai 2011 startete die TUM in ein ganz besonderes Semester: Mehr als 1 700 Abiturienten begannen ihr Studium im Sonderprogramm für den »doppelten Abiturjahrgang« 2011. Die meisten von ihnen absolvieren in einem »Steilkurs-Studium« bis September zwei Semester in einem.

Der Zulauf zu dem landesweit einmaligen Modell »TUM twoinone« hat damit alle Erwartungen weit übertroffen und widerlegt die Skeptiker und Kritiker. Ein Jahr Vorsprung vor den anderen Abiturienten – diesen Vorteil wollten sich die Neulinge an der TUM nicht entgehen lassen. In 14 Studiengängen bestreiten sie im Sommer gleich zwei Fachsemester und starten zum üblichen Stu-

dienbeginn im Oktober dann bereits ins dritte Semester. Studienbeiträge werden bei »TUM twoinone« nicht erhoben. In vier weiteren Studiengängen, unter anderem Elektro- und Informationstechnik, ermöglicht die TUM einen vorgezogenen Studienbeginn mit einem regulären Studienplan. Zudem bietet sie Propädeutika, Praktika und weitere vorbereitende Kurse an.

»Wir sind glücklich, dass so viele junge Talente diese anspruchsvolle Herausforderung gemeinsam mit uns anpacken«, urteilte TUM-Präsident Prof. Wolfgang A. Herrmann über »TUM twoinone«. »Wir leisten mit diesem kreativen, freilich auch anstrengenden Programm unseren Beitrag, dass alle qualifizierten Absolventen des doppelten Abiturjahrgangs die Möglichkeit eines niveauvollen Studiums bekommen.«

Die TUM hat sich jahrelang auf den großen Ansturm in diesem Jahr vorbereitet. Mehr als 300 neue Mitarbeiter gewährleisten eine gute Betreuung, 8 000 Quadratmeter neu angemietete Seminar-, Büro- und Laborräume sorgen für ausreichend Platz.

Klaus Becker